

## VI.

### Frankreich.

7. Januar. (Kabinettswechsel.) Das Ministerium Brisson nimmt infolge des Kammervotums vom 24. Dezember 1885 (Annahme der Lonkingkredite mit nur 274 gegen 270 bei 22 oppositionellen, für ungiltig erklärten Stimmen) seine Entlassung. Nach langen Verhandlungen bringt Freycinet das folgende Kabinet zu stande:

Zwei Senatoren: de Freycinet und Demôle; sieben Deputierte: Sarrien, Sadi-Carnot, Goblet, Barthaut, Lockroy, Develle und Granet; der Kriegsminister General Boulanger und der Marineminister Admiral Aube gehören keiner Kammer an. Drei der Minister: Sadi-Carnot, Develle und Sarrien zählen zur früheren Union démocratique (linkes Zentrum); einer Barthaut zur Union républicaine (Opportunisten); zwei: Lockroy und Granet zur äußersten Linken. Goblet ist bei keiner Gruppe eingeschrieben. Freycinet und Demôle gehören zur Linken des Senats. General Boulanger steht zu den Radikalen und Admiral Aube ist ein unabhängiger Republikaner. Die Regierung erfährt durch diese Bildung des Kabinetts eine weitere Verschiebung nach links.

Freycinet, Konseilspräsident, Auswärtiges und Schupländer; Sarrien, Inneres; Goblet, Unterricht, Kultus und schöne Künste; Sadi Carnot, Finanzen; Demôle, Justiz; Barthaut, öffentliche Arbeiten; Lockroy, Handel; Develle, Ackerbau; Granet, Post- und Telegraphenwesen; General Boulanger, Krieg; Admiral Aube, Marine.

Boulanger verkündet seinen Amtsantritt der Armee durch folgenden Tagesbefehl: „Der Präsident der Republik hat mir die große Ehre erwiesen, mich in das Ministerium zu berufen. Ich nehme den Ruf mit Vertrauen an, überzeugt, daß ich bei allen Graden der Armee die unbedingte Unterstützung finde, die auf den Gefühlen der Pflicht, des Gehorsams und der Ergebenheit beruht, von denen die Armee so viele Beweise gibt. Wir werden mit Energie den Weg verfolgen, der uns durch unsere hohen Amtsvorgänger vorgezeichnet ist, den Weg der militärischen Wiederherstellung, dem wir uns seit fünfzehn Jahren widmen. Es lebe Frankreich! Es lebe die Republik!“

12. Januar. Eröffnung der Deputiertenkammer. Floquet wird mit 273 von 298 abgegebenen Stimmen zum Präsidenten gewählt. Zu Vizepäsidenten werden gewählt: Delaforge, Buyat,